

Objekttyp: **TableOfContent**

Zeitschrift: **Visit : Magazin der Pro Senectute Kanton Zürich**

Band (Jahr): - **(2011)**

Heft 2

PDF erstellt am: **05.08.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*  
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, [www.library.ethz.ch](http://www.library.ethz.ch)

<http://www.e-periodica.ch>



Kräuterkunde: Altes Wissen verzaubert junge Menschen 10



Wandern: Auf zur Kyburg 30



Severin Peyer: Mobile Nächstenliebe 36

Liebe Leserin, lieber Leser

Auf den ersten Blick erscheint es uns selbstverständlich, dass verschiedene Generationen miteinander leben. Das könnte uns dazu verleiten, uns nicht weiter darüber Gedanken zu machen. Auf den zweiten Blick jedoch ist dieses Zusammenleben gar nicht so selbstverständlich und recht anspruchsvoll. Jede Generation steht an einem bestimmten Punkt in ihrem Leben, hat ihre eigenen Haltungen, unterschiedlichen Bedürfnisse und Schwerpunkte. Es ist wichtig und spannend, diese zu kennen und sich in die jeweils andere Person hineinzuversetzen, füreinander Verständnis zu haben.

Die Aufgabe von Pro Senectute Kanton Zürich besteht auch darin, als Bindeglied zwischen den Generationen Einfluss zu nehmen. Das heisst, zu koordinieren, initiieren, begleiten und gelebte Generationensolidarität voranzutreiben. Wir schaffen Möglichkeiten und Rahmenbedingungen, damit junge und ältere Menschen sich begegnen und austauschen können, den Blick schärfen für Verbindendes. Wichtige gesellschaftliche Fragen können nur im gemeinsamen Dialog gelöst werden, und diesen Dialog möchten wir pflegen und fördern. Gerade auch mit dieser Ausgabe des VISIT.

Wer Freude an Pflanzen hat, kommt in dieser Nummer nicht zu kurz, nicht zuletzt, was die Bildsprache anbelangt. Mehr zur Leidenschaft, sich auf dem Balkon ein kleines grünes Paradies einzurichten, lesen Sie auf Seite 26.

Lassen Sie sich inspirieren, und starten Sie beschwingt in den nahen Sommer. Mit den besten Wünschen



**FRANJO AMBROŽ**  
Vorsitzender der Geschäftsleitung

## lebens//raum

- 4 Von Jung bis Alt: vier Porträts
- 10 Über die Wichtigkeit des Wissens-  
transfers zwischen den Generationen
- 12 Gelebter Wissenstransfer: Auf  
Reportage in der Primarschule Wildberg

## lebens//art

- 18 Generationenprojekte von  
Pro Senectute Kanton Zürich
- 22 Über die Beziehung zwischen erwach-  
senen Kindern und ihren alten Eltern
- 25 Neueröffnung Perle Oberland  
Jahresbericht

## lebens//lust

- 26 Balkonfreuden mit bunten und  
duftenden Pflanzen
- 28 Leseraktionen
- 30 Durch ländliches Gebiet zur Kyburg
- 33 Zermatt – ein Sommermärchen
- 35 Tipps

## lebens//weg

- 36 Severin Peyer:  
Auf Einkaufstour für ältere Menschen
- 38 Rätsel
- 40 Marktplatz
- 41 Impressum
- 42 Forum
- 45 Netzwerk
- 46 Goldene Zeiten

## beilage aktiv

16-seitige Agenda mit aktuellen  
Veranstaltungen und Kursen  
der Pro Senectute Kanton Zürich